

Luftsport-Verband Bayern e.V.

Telefon: ++ 49 89 45 503210
modellflug@lvbayern.de

Telefax: ++ 49 89 45 50 3251
www.modellflug-bayern.de



Luftsport-Verband Bayern e.V. - Prinzregentenstraße 120 - 81677 München

Rahmenausschreibung Bavarian Open F3A, F3A-B und F3A-C

Modellflug

Telefon: +49 89 /45 50 32 10
Telefax: +49 89 /45 50 32 51

Email: Modellflug@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: VR 6169

München, Juni 2021

1. VERANSTALTER

Luftsport-Verband Bayern e.V. - Sportsparte Modellflug

Die Ausrichtung und Durchführung der dezentralen Wettbewerbe wird im Einvernehmen mit dem LVB ganz oder teilweise an Ortsvereine übertragen. Um den Aufwand für Veranstalter und Teilnehmer zu begrenzen, handelt es sich um 1-tägige Veranstaltungen, mit Flugbetrieb in der Regel zwischen 8 und 19 Uhr. Das Auswertesystem Notaumatic/NotauScore wird nach Möglichkeit durch den LVB zur Verfügung gestellt.

2. AUFGABE, TITEL, PREISE

Aufgabe dieser Wettbewerbe ist der Leistungsvergleich im Bayerischen Modellflugsport im Bereich des Fernlenkfluges mit Motorkunstflugmodellen in den Klassen F3A-C ("Einsteiger") und F3A-B ("Aufsteiger"), sowie in der Klasse F3A mit der Ermittlung der jeweils 1., 2. und 3. Klassensieger. Die Titelträger erhalten Pokale bzw. Plaketten in Gold, Silber und Bronze. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde des LVB.

3. ANZAHL UND AUSWAHL DER LEISTUNGSWETTBEWERBE

Die Einzelausschreibungen für die Teilwettbewerbe (TW) werden von den austragenden Vereinen nach den Regeln dieser Rahmenausschreibung und gemäß dem vom Veranstalter vorgelegten Muster erstellt. Über zwingend notwendige Änderungen von Orten und Terminen entscheidet der Fachreferent F3A zusammen mit dem Landessportleiter.

Die Termine und die austragenden Vereine sind wie folgt:

TW 1: 24.07.2021 MFC Noris Nürnberg e.V.

TW 2: 07.08.2021 DJK Karbach e.V.

Geschäftsstelle:

Prinzregentenstraße 120
81677 München

Telefon: + 49 89 / 45 50 32 - 0
Telefax: + 49 89 / 45 50 32 - 56

Email: info@lvbayern.de
www.lvbayern.de

Vereinsregister München: 6169

Mitglied im
Deutschen Aero Club e.V.
und im Bayerischen
Landes-Sportverband e.V.



4. TEILNAHMEBERECHTIGUNG

Der Wettbewerbsteilnehmer bestätigt durch seine Anmeldung, dass er die BeMod und die Regeln und Bestimmungen kennt, versteht, ohne Vorbehalt anerkennt und einhalten wird und weist eine gültige Haftpflichtversicherung nach. Er akzeptiert die aktuellen Richtlinien zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dazu erlassenen Erklärungen des LVB, siehe Anlage 1.

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen unabhängig von ihrer Nationalität, ihrem Wohnsitz und ihrer Verbandszugehörigkeit, unter folgenden Voraussetzungen:

- a) Bei Platz 1 in den Klassen F3A-B und F3A-C in der Vorjahresrunde ist die Teilnahme nur in einer höheren Klasse möglich.
- b) Bei Platz 1 bis 5 in der Vorjahresrunde darf in keiner niedrigeren Klasse geflogen werden.
- c) Nicht startberechtigt sind Piloten, die im Vorjahr bei der Deutschen Meisterschaft F3A des DAeC, oder bei Weltcup-Wettbewerben in der Vorrunde (P-Programm) mehr als einmal 930 Punkte erzielt haben (bei zwei gewerteten Durchgängen 1860 Punkte, bei drei DG 2790 Punkte). Davon ausgenommen sind Teilnehmer, die jünger als 18 Jahre sind.
- d) Eine Teilnahme der für die Jahresrunde zugelassenen BO-Teilnehmer an einer DM F3A des DAeC, oder an Weltcup-Wettbewerben im gleichen Jahr ist möglich.

5. WETTBEWERBSREGELN UND ABLAUF

Die Wettbewerbe werden nach den jeweils gültigen Bestimmungen der "BeMod" des DAeC für die einzelnen Klassen durchgeführt. Sie sind über <http://leistungssport.modellflugimdaec.de/bemod> einsehbar.

F3A-C		(KZF 36-512, 36-5182, 36-513, 43-51)
F3A-B	A-23	(KZF 36-511, 36-513, 36-5181, 43-51)
F3A	P-21	(KZF 43-51, 43-581, 43-582)

Der Durchführung der Wettbewerbe liegen die „Bestimmungen für nationale Wettbewerbe“ (BeMod KZF 32-13) zugrunde. Sollten sich durch Aktualisierung der BeMod Änderungen im Wettbewerbsablauf ergeben, ist diese Rahmenschreibung bindend.

Für die Auswertung wird nach Möglichkeit das System Notautomatic/Score eingesetzt. Dieses entspricht den aktuellen Regeln des FAI/CIAM Sporting Codes F3 RC Aerobatics und der BeMod. Es werden halbe Punkte bei der Figurenbewertung vergeben und verarbeitet.

Die Normierung erfolgt jedoch auf den jeweils Durchgangsbesten (wie bis 2018). TBL kommt bei F3A und F3A-B zur Anwendung, wenn mindestens fünf Punktwerte eingesetzt sind.

Die Voranmeldung zu einem Teilwettbewerb wird in der Ausschreibung des austragenden Vereins geregelt. Die Meldung am jeweiligen Austragungsort muss spätestens eine halbe Stunde vor dem festgesetzten Beginn des Wettbewerbs erfolgen.



Die Startreihenfolge legt der austragende Verein fest. Der erste Starter je Klasse wird ausgelost.

Soweit Bedarf besteht, können sogenannte „Vorflieger“ vor Beginn des jeweils ersten Durchgangs das volle Wettbewerbsprogramm zur Orientierung der Punktwertur vorfliegen. Dazu soll der letzte Teilnehmer des Durchgangs gewählt werden.

Jeder Teilnehmer erhält nach seinem geflogenen Durchgang einen Wertungszettel, aus dem die Noten der einzelnen Punktwertur hervorgehen. Es muss eine namentliche Zuordnung von Punktwertur und Noten möglich sein.

Sollte ein Durchgang nicht beendet werden können, zählt der Durchgang für alle als nicht geflogen. Bei weniger als 3 Punktwerturen entfällt der Wettbewerb.

In der Klasse F3A-C dürfen auch Modelle eingesetzt werden, die die bestehenden Gewichts- und Abmessungsbeschränkungen überschreiten.

Im Normalfall werden drei Durchgänge geflogen. In der Klasse F3A wird jedoch nur dann ein dritter Durchgang geflogen, wenn 12 oder weniger Teilnehmer antreten und der Zeitrahmen weitgehend eingehalten werden kann.

Im Ausnahmefall kann durch den Beschluss der Wettbewerbsleitung eine verkürzte Programmvariante als zweiter und/oder dritter Durchgang zur Ausführung kommen, die mindestens 11 Figuren umfassen muss. Die nicht geflogenen Figuren werden mit jeweils null Punkten bewertet. Eine Kürzung des Programmes F3A-C ist nicht vorgesehen.

6. TAGES- UND JAHRESWERTUNG

Tageswertung je Klasse:

Bei drei geflogenen Durchgängen, wird aus der Summe der zwei besten Durchgangsvergleichszahlen eines jeden Piloten die Ergebnisliste erstellt. Können nur zwei Durchgänge geflogen werden, so gilt der bessere dieser Durchgänge. Bei Gleichstand entscheidet die Streichwertung. Kann nur ein Durchgang geflogen werden, zählt dieser alleine.

Bei Verwendung des Auswertesystem Notaumatic/NotauScore gehen die Wertungen aller Punktwertur ein. Steht die Notaumatic nicht zur Verfügung, kann mit einer Excel Tabelle gearbeitet werden. Es gelten die Auswertungsrichtlinien des Jahres 2018 (siehe dazu Anlage 2).

Jahreswertung je Klasse:

Nach Abschluss des letzten TW wird die Summe aller durchgeführten Durchgänge (DG) je Klasse ermittelt. Es werden also auch die bei den Tageswertungen gestrichenen herangezogen. Die zu berücksichtigende Anzahl von Durchgängen enthält die folgende Tabelle (Zeile 2):

Summe der DG	11 und mehr	10/9	8/7	6/5	4/3	2
Anzahl der Wertungen	7	6	5	4	3	2



Die Summe der besten Durchgangswertungen eines Teilnehmers ergibt das Jahresergebnis. Für die Teilnehmer der Klasse F3A werden auch die beim **Bayern-Pokal** geflogenen Durchgänge berücksichtigt. Bei Gleichstand entscheidet die jeweils nächstbeste Wertung.

Die Tages- und Jahreswertungslisten müssen in einem vom Veranstalter genehmigten Format erstellt und bekanntgegeben werden. Der Veranstalter erhält spätestens eine Woche nach jedem Wettbewerb eine Kopie dieser Listen in elektronischer Form an folgende E-Mail-Adresse: f3a.bayern@web.de

7. SPORTHELFER

Der Wettbewerbsleiter ist Leiter des Flugbetriebs, Chefsportzeuge und Sportleiter. Er bedarf der Bestätigung durch den LVB mit Aufnahme in die jeweilige Ausschreibung. Die Wettbewerbsorganisation und die sonstigen Sporthelfer (Auswertung, Punktwerter, u.a.) sind vom durchführenden Verein zu stellen.

Die Entscheidungen bezüglich witterungsbedingter Unterbrechungen, Kürzung oder Entfall von Durchgängen, oder anderen örtlichen Gegebenheiten trifft der Wettbewerbsleiter in Absprache mit einem Vertreter des veranstaltenden Vereins und dem Fachreferenten F3A in Bayern. Bei dessen Abwesenheit übernimmt dessen Rolle ein Teilnehmer. Dieser wird vom Wettbewerbsleiter bestimmt. Sollte der Wettbewerbsleiter selbst als aktiver Pilot teilnehmen, übernimmt der Fachreferent F3A die Rolle des Chefsportzeugen.

8. STARTGEBÜHREN

Die Startgebühren werden von den austragenden Vereinen festgelegt, betragen jedoch höchstens jeweils EUR 25. Sie sind vor Beginn eines jeden TW vor Ort in bar zu entrichten. Der austragende Verein kann im Rahmen der Voranmeldung anbieten, das Startgeld zu überweisen. Der aufkommende Gesamtbetrag dient dem jeweiligen Verein als Beitrag zur Deckung der anfallenden Kosten.

Die Finanzierung der Ausschreibungen, Pokale, Plaketten, Urkunden u. ä. für die Jahreswertung werden vom Haushalt der LVB-Sportsparte getragen.

Der Gebührevorschuss für einen Protest beträgt € 50,00.

Die Formulierungen in diesem Text gelten für alle Geschlechter.

gez. Franz Brandl
Landessportleiter

gez. Manfred Schön
Fachreferent F3A



Anlage 1 zur DSGVO:

Wir fühlen uns dem Datenschutz sehr verpflichtet und halten Transparenz im Umgang mit Ihren Daten für sehr wichtig. Darum möchten wir Sie gerne darüber informieren, welche Daten wir erheben, zu welchem Zweck wir dies tun und wie Sie jederzeit die Kontrolle über Ihre Daten ausüben können.

Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit, ggf. weitere eintragen) nur zur Organisation und Durchführung des Wettbewerbs. Wir speichern diese Daten nicht über die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen hinaus. Für die Auswertung des Wettbewerbs werden Namen, Altersklassen (Jugend, Junior, Senior o.ä.) und Vereinszugehörigkeiten verarbeitet. Diese persönlichen Daten können auch in veröffentlichten Ergebnislisten erscheinen. Zur Dokumentation, für Berichte und ggf. auch zur Werbung dieser oder ähnlicher Veranstaltungen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen der Veranstaltung (Wettbewerb) und der Siegerehrung auch fotografiert. Einige dieser Bilder und Videos können auch (u.a. online) veröffentlicht werden.

Falls Sie weitere Fragen haben, welche Daten wir über Sie gespeichert haben, welchen Zweck die Datenverarbeitung hat oder um Ihre bei uns gespeicherten Daten berichtigen oder löschen zu lassen, wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen.

Der Verantwortliche ist am Ende immer der Vereinsvorstand des Veranstalters, es sei denn er hat jemanden mit dem Datenschutz beauftragt.

Anlage 2 zur Auswertung mit Excel Tabellen.

Kann das Auswertesystem Notautomatic / NotauScore nicht eingesetzt werden können, erfolgt die Auswertung wie bis zum Jahre 2018 mit Exceltabellen. Dabei gilt abweichend von der aktuellen BeMod, dass nur ganze Punkte durch die Punktwerte vergeben werden können.

In jedem Durchgang wird die Flugleistung des besten Teilnehmers gleich 1000 gesetzt und die der anderen Teilnehmer werden dazu ins Verhältnis gesetzt (2 Kommastellen). TBL kommt nicht zur Anwendung.

Dies ist abweichend von der aktuellen BeMod.

Die Wertung der Flugleistung ist wie folgt vorzunehmen: Bei Einsatz von 5 Punktwerten Streichung der höchsten und niedrigsten Wertung bei jeder (Regelfall) Flugfigur; Einbeziehung der drei mittleren Wertungen.

4 Punktwerte Streichung der höchsten und niedrigsten Wertung bei jeder Flugfigur; Einbeziehung der beiden mittleren Wertungen.

3 Punktwerte Einbeziehung aller drei Wertungen.

Die Start- und Wertungskarten müssen dem vom DAeC herausgegebenem Muster entsprechen. Die Kopiervorlage ist Bestandteil der BeMod.